

Mit der Impf-Apartheid gegen Bildungschancen von Migrant*innen: Wie rassistisch und klassistisch ist 2G in Stadtbüchereien?

Von Dr. phil. Clemens Heni, 21. Januar 2021

Nehmen wir Einwander*innen aus der ehemaligen Sowjetunion. Viele wollen in Eigenregie sich noch intensiver mit der deutschen Sprache beschäftigen, Erwachsene, Kinder, Junge, Alte. Was gäbe es da Besseres, als in eine Bücherei zu gehen, da arme Menschen sich nicht alle zwei Tage ein Buch kaufen können in einem Buchladen? Doch die Büchereien stehen nur den besonders vertrottelten, panischen Menschen offen, jenen unter 70, die sich haben impfen lassen. Wir wissen von der Forschung, dass Geimpfte genauso lange und genauso intensiv infektiös sein können wie Ungeimpfte. Wer anderes behauptet, lügt und verhetzt das Volk. Also ist es pure Willkür, 2G zu machen.

Wir wissen von einem Gespräch des israelischen Gesundheitsministers Horowitz mit seiner Kollegin Innenministerin Shaked, das sie führten, als sie dachten, das Mikrofon sei nicht eingeschaltet, dass es "epidemiologisch" gar keinen Sinn mache, einen Green Pass zu haben oder auszuweiten, dass also Vorteile für Geimpfte epidemiologisch, was die Ausbreitung des Virus betrifft, völlig sinnlos sind. Es gehe nur darum, Menschen zum Impfen mehr oder weniger brutal zu zwingen. Aber damit ist es in Israel jetzt vorbei, Omikron ist so dermaßen harmlos, dass sogar die Turbo-Fanatiker in Israel lernen werden, mit dem Virus zu leben – wie in England, Spanien, Dänemark, Holland, Schweden etc.

Aber so totalitär 2G-mäßig verfährt jetzt die Stadtbibliothek in Regensburg, wie jene in Stuttgart.

The screenshot shows a web browser window with the URL <https://www.regensburg.de/stadtbuecherei/meta/482624/496878/corona-infos.html>. The page header includes navigation links for 'Aktuelles', 'Kontakt', 'Newsletter', 'English', and 'Einfache Sprache'. The main header features the 'Stadtbücherei Regensburg' logo and the 'STADT REGENSBURG' logo. A secondary navigation bar lists 'BÜCHEREIEN', 'MITGLIEDSCHAFT', 'VERANSTALTUNGEN', 'LERNWELTEN', 'KREATIVES', and 'MEDIENSUCHE'. The breadcrumb trail shows 'Stadtbücherei > Corona Infos'. The main heading is 'Corona Infos' with a speaker icon. The text below states: 'Hier finden Sie Fragen und Antworten zum Coronavirus.' It then says 'Die Stadtbücherei hat geöffnet.' and explains that various safety measures have been taken to minimize infection risk, such as hygiene, safety, and distancing rules. Two bullet points specify: 'Der Eintritt ist nur mit einem 2G-Nachweis (Genesen oder Geimpft) möglich. Ausgenommen sind Kinder bis zum 14. Geburtstag.' and 'Die Rückgabe ist auch ohne Nachweis möglich.' A sidebar on the right contains a menu for 'STADTBÜCHEREI' with links to 'Büchereien', 'Mitgliedschaft', 'Veranstaltungen', 'Lernwelten', 'Kreatives', and 'Mediensuche'.

Nur Geimpfte und Genesene dürfen hinein. Selten wurde der Namen von Max Horkheimer so in den Dreck gezogen wie in der Stadtbibliothek Stuttgart, die jetzt der Impf-Apartheid frönt und gleichzeitig ihr Max Horkheimer Kabinett unterhält.

Gestern schrieb ich daher: nochmal das Zitat von Max Horkheimer, das in der BRD nie passender war als seit März 2020, im Zeitalter des pandemic turn und der Zeugen Coronas:

Die adäquate Gestaltung der Gesellschaft, in der Fachleute alles beherrschen, ist die totalitäre.

Wer sodann z.B. am 13. Oktober 2021 positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurde und sogar massiv Antikörper hat – ohne von der Erkrankung groß was gespürt zu haben -, der oder die konnte am 14. Januar 2022 locker als Genesener alle Vorteile, die das bietet, auskosten. Seit dem 15.01.2022 geht das nicht mehr, da das völlig unwissenschaftliche und willkürliche Robert Koch-Institut den Status des Genesenen von 6 auf 3 Monate verkürzt hat. Klabaüterbach lacht sich schief über diese Willkür, die doch eher an einen Polizeistaat erinnert, wo man ohne

Rechtsgrundlage einfach so auf einer Homepage quasi täglich neu definieren kann, wer als "genesen" gilt oder als geimpft etc.

The screenshot shows the website of the Stadtbibliothek Stuttgart. The main heading reads "Willkommen auf der Internetseite der Stadtbibliothek Stuttgart". A prominent red warning states: "+++ACHTUNG+++ Aktuell gilt für den Bibliotheksbesuch die 2G-Plus Regelung und Maskenpflicht: ab 18 Jahren FFP2-Maske oder gleichwertig; von 6 bis 18 Jahren ist eine medizinische Maske zu tragen." Below this, it explains that access requires a vaccine or recovery certificate (QR code) and a negative COVID-19 test (max. 48h old). It lists exemptions for booster recipients, fully vaccinated individuals (under 3 months), and recovered individuals (infection over 3 months ago). A specific rule for children and adolescents is also provided. The page includes a navigation menu, a sidebar with links like "Auskunft und Beratung" and "Besondere Themen", and a right sidebar with "Angebote in Zeiten von Corona" and "Medientipps".

Es ist die Impf-Apartheid, die vor allem arme und migrantische Menschen trifft, die sich nicht 10 Bücher pro Monat kaufen können, sondern sie ausleihen wollen, um besser dieses absurde Land – Deutschland – kennenzulernen, um vielleicht verstehen zu können wie es zu 1933 kam, was nach 1945 passierte und warum gerade jene, die so tun, als seien sie gegen die Nazis, besonders irrationale Zeugen Coronas sind, die gegen jede wissenschaftliche Kenntnis zwischen Geimpften und Ungeimpften, was die Verbreitung eines Virus wie SARS-CoV-2 betrifft, unterscheiden.

Eine Demokratie hätte in einer Krise alle Menschen gleich behandelt. Nicht so in Deutschland oder Österreich. Hier gibt es wieder Herrenmenschen (m/w/d), die über das Leben anderer bestimmen. In Deutschland und Österreich sind nicht alle Menschen gleich. Und das erinnert an die Geschichte. Um diese Geschichte zu lernen, müssten die migrantischen Bürger*innen Zugang zu den Stadtbibliotheken (oder Unibibliotheken etc.) haben, doch der wird ihnen in nie dagewesener Weise verwehrt.

Wären sie doch besser nach England, Florida oder Georgia ausgewandert, wo es keine Impf-Apartheid gibt.

Und man muss das ganz deutlich sagen: Menschen, die 2G oder 2G+ exekutieren, sind böse Menschen.

Es sind die brutalsten Zeugen Coronas, die widerwärtigsten Existenzen, die es in diesem Land seit 1945 gab – was die Folgen betrifft, die psychischen Schäden, die körperliche Schäden, die Suizide, die sie hervorrufen, die verschobenen Operationen, weil ein Toter mit Covid-19 zu verhindern ist, aber über Krebstote nur gelacht wird, wenn sie nicht noch auf dem Sterbebett einen positiven Corona-Test bekommen, dann kann man sie wahlweise verhöhnen oder betrauern, je nachdem wie angepasst er oder sie vor dem Tod war.

Wir haben es mit den irrationalsten Unmenschen zu tun, die selbst nicht an die Wirkung der Impfung glauben – sonst wären sie ja geschützt – und weiter dem totalitären Maskenwahn frönen, obwohl Schweden ohne jedes 2G in Bibliotheken und ohne jede Maske seit März 2020 weniger Tote hat pro 1 Mio. Ew. als das verkommene und antidemokratische Bayern.

Es dürfen aktuell keine Fans im Freien ein Fußballspiel anschauen und wenn doch, dann nur die besonders hirnlosen, sorry, "Fans", die sich, wenn sie unter 70 sind, haben getherapieren lassen. Das Risiko, an Corona zu sterben, ist für Menschen, wenn sie nicht gerade krebskrank sind oder sonst sehr schwer vorerkrankt, minimal. Das zeigen alle Zahlen, weltweit. Viel gefährlicher bei Corona und auch sonst ist Fettsucht – daher sterben in Indien so wenige, in Nigeria so gut wie niemand an oder auch nur mit Corona – aber in England, Deutschland oder den USA viele Fette und Alte. Dazu kommt Vitamin D Mangel, auch das ist kein esoterisches Gequatsche, sondern evidenzbasierte Medizin.

Entweder die Impfung wirkt. Dann sind die Geimpften glücklich wie Oskar oder Grete und halten die Fresse, aber ohne Maske,

die ja sinnlos wäre, da die Impfung schützt – wie bei Masern oder Keuchhusten.

Oder aber die Impfung wirkt nicht beziehungsweise sie wirkt nur, wenn alle Menschen auf der ganzen Welt – im Sinne von Merkel, Gott hab sie selig – geimpft sind. Das ist das bekannte Regenschirm-Syndrom. Demnach funktioniert ein Regenschirm nur, wenn alle einen benutzen. Ja, jene, die bei Regen keinen tragen, sind sogar schuld daran, dass es regnet.

Wenn die Impfung nicht wirkt, warum impft man sich dann? Weil es alle tun, klar! Und weil man so tun kann, als ob man was richtig Wichtiges tun würde, grade als sonst sinnlos vor sich hin darbender Mensch unter 70.

Es wird jetzt heute wieder von einem Verwaltungsgericht (im Saarland) die 2G-Regel für den Einzelhandel als illegal erklärt – aber nicht für Theater, Kinos, Bibliotheken! Warum sollten 200 Leute, die sich gleichzeitig in einem Kaufland-Supermarkt aufhalten und über 1,5 Stunden sich da aufhalten, da es ja im Kaufland auch Elektronik-Artikel, Kleidung, Bücher, Schnickschnack, sinnloses Zeugs etc. gibt, und das ohne jeden Test, ohne jede Impfung, kein Problem darstellen, aber 24 Leute, die sich gleichzeitig in einer Stadtbibliothek aufhalten für 30 Minuten auf einer Etage, die sind es? Fressen ist Grundbedarf für die fetten Deutschen, Bildung, Kunst, Kultur, das ist Freizeit, Luxus, sinn-los.

Das ist so dermaßen irrational, das kann man nicht in Worte fassen. Es ist so irrational, wie eben ZeroCovid-Faschos agieren.

Wir leben in der Impf-Apartheid. Das betrifft vor allem Migrant*innen und arme Menschen. Corona ist eine Klassenfrage und eine Frage des Rassismus. Nie gab es in der BRD mehr Diskriminierung wie in Zeiten von Corona und aktuell unter Rot-Grün-Gelb.

